

# Mammoet mit drei ESTA Awards ausgezeichnet

Mammoet gewann den Award in der Kategorie „Combined Techniques“ für ein technisch anspruchsvolles Rückbauprojekt in einem deutschen Kernkraftwerk. Den zweiten Award des Nachmittags erhielt Mammoet für die Installation einer Brücke in Eindhoven, Niederlande, in der Kategorie „Cranes telescopic lifting capacity > 120 t“. Aber es gab noch mehr, Mammoet gewann auch einen dritten Award in der Kategorie „Innovation End User“ für die Entwicklung seines revolutionären FOCUS30 Krans.



ESTA Award of Excellence 2021: „Innovation End User“, „Combined Techniques“ und „Cranes telescopic lifting capacity > 120t“.

**M**ammoet gewann seinen ersten Award des Nachmittags in der Kategorie „Combined Techniques“ aufgrund seiner Lösung zum Ausbau von drei Dampferzeugern und einem Druckhalter aus einem stillgelegten Kernkraftwerk in Deutschland. Unter Einhaltung der strengen Anforderungen für das Arbeiten in kerntechnischen Anlagen und der Einschränkungen durch die Coronavirus-Pandemie fand Mammoet eine Lösung unter Verwendung des eigenen, maßgeschneiderten Dampferzeuger-Handling-Systems DHS-500. Die Komponenten wurden auf dem sichersten und effizientesten Weg ausgebaut, ohne dass es zu Verzögerungen im Projekt kam.

Den zweiten ESTA-Award erhielt Mammoet für ein Projekt, das in Eindhoven, Niederlande, durchgeführt wurde. Mammoet entwarf einen

Plan, der vorsah, eine Stahlbrücke mit zwei Teleskopkränen im Tandem zu heben, einem Terex-Demag AC700 und einem Liebherr LTM 1750. Durch den Einsatz von zwei Teleskopkränen anstelle eines Raupenkrans konnte Mammoet die Herausforderung der beengten Baustelle besser bewältigen. Die kürzere Zeit für die Mobilisierung und Demobilisierung ermöglichte es, das Projekt „Haasje Over“ im Zeitplan zu halten.

Die Krane 1 und 2 konnten zwar leichter innerhalb der Baustelle mobilisiert werden, hatten aber nicht die erforderliche Reichweite, um die Brücke sicher zu installieren. Mammoet entschied sich, einen dritten Kran – einen weiteren Terex-Demag AC700 – in einer anderen Position auf der anderen Seite des Skateparks zu mobilisieren, um das Anheben und die Installation der Brücke zu unterstützen. Die geschickte Kombination dieser verschiedenen Mobilkrane trug

dazu bei, dass Mammoet den Award für „Cranes telescopic lifting capacity > 120t“ erhielt.

Den dritten Award, „Innovation End User“, erhielt Mammoet für die Entwicklung des zukunftsweisenden FOCUS30 Krans aus eigener Entwicklung. Der FOCUS30 ist der erste Hochleistungs-Sockelkran in der 2.500-t-Klasse, der vertikal aufgebaut werden kann und damit die ideale Hebe- und Transportmaschine für Projekte in Gebieten mit komplexer Infrastruktur und Platzbeschränkungen ist. Er verfügt über die Kapazität, Vielseitigkeit und Reichweite, um in diesen anspruchsvollen Umgebungen zu arbeiten, und benötigt nur ein Minimum an Platz für die Errichtung und den Betrieb – das bedeutet, dass um ihn herum weiter gearbeitet werden kann und seine Montage vor Ort sicherer ist.